



BRAINMEE— *Übung macht das Leben!*

Wien, 29. September 2022

DIⁱⁿ Maria Fellner, MBA

DGKP Gloria Pötz, MA



Gründungs- & Firmengeschichte

- Seit 2011 Active & Assisted Living @ JOANNEUM RESEARCH – DIGITAL
- Seit 2011 mobile M.A.S. Trainings
- Erfolgreiche Kooperation seit 2015
- Digitale, Tablet-basierte Lösung für multimodales Training als Ergebnis von gemeinsamen Forschungsprojekten
- Überzeugende Feldtests und Pilotprojekte
- Forschung (JR-DIGITAL): weltweit erstmals IKT-basierte Demenzindikatoren
- digitAAL Life als Spin-Off von JOANNEUM RESEARCH (Gründung 02/2020)



DIⁱⁿ Maria Fellner, MBA



- Geschäftsführerin und Mitgründerin
- 20 Jahre Erfahrung @ JOANNEUM RESEARCH – DIGITAL
- Seit 2011 im Bereich Active and Assisted Living (AAL) & Digital Care
- Lektorin an der imc FH KREMS für Innovation und Technologie im Gesundheitswesen
- Vizepräsidentin der AAL AUSTRIA – Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag (www.aal.at)





DGKP Gloria Pötz, MA

- Seit November 2021 im Business Development and Sales bei DIGITAAL life
- 2018-2021 DGKP auf einer Internen/COVID Station
- 2019-2021 Master: Management von Gesundheitsunternehmen
- 2015-2018 Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (DGKP)
- 2012-2015 Bachelor: Gesundheitsmanagement im Tourismus



Mag. Robert Hartmann

- Business Development
- Bis 2021 Head of Digital Health bei [Netural GmbH](#)
- Langjährige sozialpolitische Erfahrung
- Lektor an der imc FH Krems für Innovation und Technologie im Gesundheitswesen
- Vorstandsmitglied der AAL AUSTRIA – Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag (www.aal.at)

Netural

The logo for imc FH KREMS, featuring the text "imc" in a blue circle, followed by "FH KREMS" and "UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES" below it.

The logo for AAL AUSTRIA, featuring the text "AAL" in a large blue font above "AUSTRIA" in a smaller blue font, with a yellow curved line above and below the text.

DGKP Elke Zweytik



- M.A.S. (Demenz-) Trainerin
- Praxiserfahrung mit der digitAAL Life App in Gesundheits- und Pflegeorganisationen mit geschultem Fachpersonal
- Fachliche und pflegerische Projektbegleitung im häuslichen Umfeld, z.B. in den Projekten PLAYTIME, AMIGO, OpenSense und multimodAAL (Übersicht siehe www.joanneum.at/aal)
- Begleitung der Probandinnen und Probanden
- Unterstützung und Schulung der Angehörigen/Bezugspersonen

Laufende Gesundheitsausgaben

2021

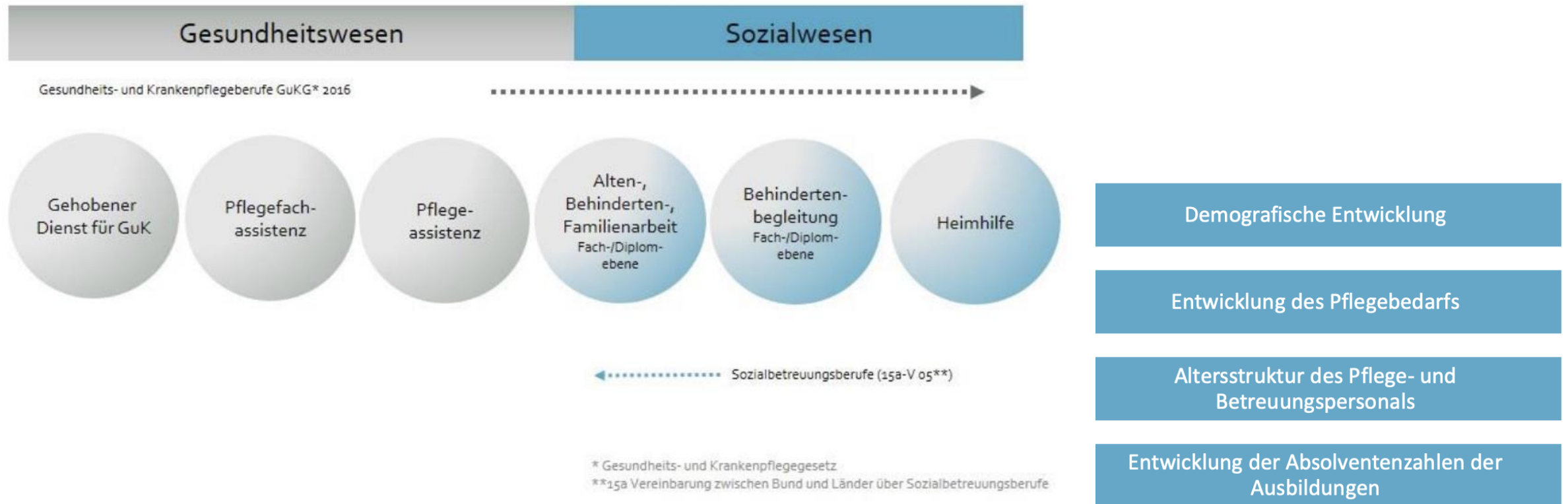
**49 024 Mio.
Euro**

↑ +12,6 % zu 2020

Trends

- Steigende Ausgaben im Gesundheitswesen:
im Jahr 2021 > 49 Mrd. in Österreich/ >440 Mrd. in
Deutschland
- Mobil vor stationär: Ganzheitlich aktivierende Trainings als
(mobile) Dienstleistung
- Digitalisierung in Pflege und Betreuung: gestiegene
Akzeptanz im Zuge der Covid-19 Pandemie
- Verstärkte Einbindung von angelernten Kräften und
Freiwilligen in Pflege und Betreuung für raschere Skalierung
des Dienstleistungsangebots

Treiber: Fachkräftemangel



Quelle und Darstellung: GÖG

Aktivierendes Training mittels Tablet-App nach dem einem ganzheitlichen Trainingsmodell



■ DAHEIM: Selbst aktiv bleiben - alleine oder mit Angehörigen



■ MOBIL: Betreutes Training mit Fachkräften oder geschulten Ehrenamtlichen



■ STATIONÄR: Einsatz in Einrichtungen und Praxen für Einzelpersonen und in Gruppensettings

Fachlich fundierte Methodik – in der Praxis bestens erprobt

- Die Methodik des Trainings beruht auf 5 Säulen: Gedächtnis, Bewegung, Wahrnehmung, Alltagsaktivitäten und Spielerisch-Kreatives.
- Die App wurde bereits in zahlreichen Feldstudien praxiserprobt, unter anderem auch vom [Österreichischen Roten Kreuz](#) und dem [LKH-Univ. Klinikum Graz](#).
- Die wissenschaftliche Basis bilden mehrere [Forschungsprojekte](#) unter der Leitung von JOANNEUM RESEARCH, insbesondere die Projekte [multimodAAL](#) und [PLAYTIME](#).
- Im Rahmen dieser Arbeiten wurden [zahlreiche wissenschaftliche Publikationen](#) veröffentlicht.



[Eyetracking with MIRA – A Serious Game for the Estimation of Alzheimer’s Mental State](#)

Referenzstudie

multimodAAL

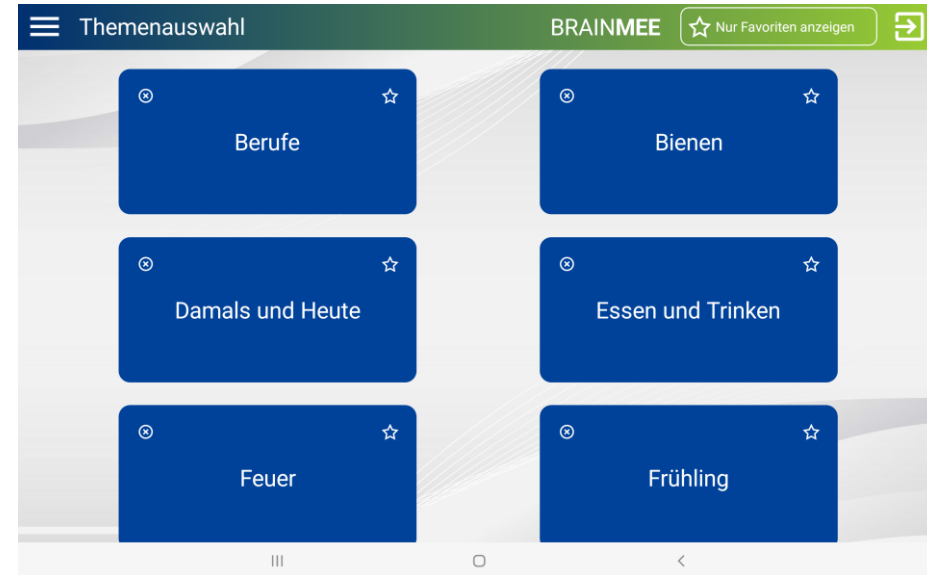
- Im Forschungsprojekt multimodAAL (www.multimodAAL.at) wurde die Wirkung eines abwechslungsreichen, tablet-basierten Trainings zur kognitiven und körperlichen Aktivierung für Menschen mit Alzheimer untersucht.
- Das begleitete Training erfolgte über 6 Monate, die Studienteilnehmer*innen wurden zu Hause besucht und individuell betreut.
- Vorläufige Ergebnisse der RCT-Studie zeigen, dass diese Training helfen, die **globale kognitive Leistungsfähigkeit** zu erhalten. Die Personen mit betreutem Training hatten einen signifikant höheren Wert bei der Mini-Mental State Examination (MMSE) als die Kontrollgruppe ohne entsprechende Intervention.
- Projektpartner & Fördergeber



Unsere Lösung: Tägliches Training – mit Betreuung oder auch selbständig

 **YouTube** [DIGITAAL life App erklärt](#)

Jede Trainingseinheit steht unter einem bestimmten **Thema** (z. B. Wasser) und enthält eine **Abfolge von Übungsaufgaben**, welche die unterschiedlichen Sinne des Menschen anregen.



Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen zum Aufwärmen werden gefolgt von Wissensfragen, Rechenaufgaben, Lückenwörtern und -texten, Puzzles, Bildpaaren, Fehlersuchbildern, Audiorätseln und mehr.



Der Mensch im Mittelpunkt technologischer Innovationen: Technologie trifft kognitiv eingeschränkte Anwender/innen

Projektstart

- ...i glaub, des is nix mehr für mi...
- ...ja wenn's die Kinder wollen, dann werd i wohl...
- ...kostet das was?
- ...kann ich es auch zurückgeben?

Projektende

- ...dass ich das noch erleben darf...
- ...jetzt übe ich mit meinem Enkel!
- ...ich habe einen Brief bekommen!
- ...damit werden aber schöne Fotos!
- ...darf ich`s behalten?



Vorteile der Trainings-App

- Einzel- oder Gruppentraining, zuhause und in Organisationen für Gesundheit, Pflege und Soziales
- Zahlreiche Themen in je 4 Schwierigkeitsgraden verfügbar
- Praxiserprobt, fachlich fundiert, klar strukturiert
- Sofort ohne zusätzlichen Aufwand einsetzbar
- App weckt Interesse und Motivation, das Gehirntraining regelmäßig in den Alltag zu integrieren
- Trainingsdurchführung ohne Internet möglich

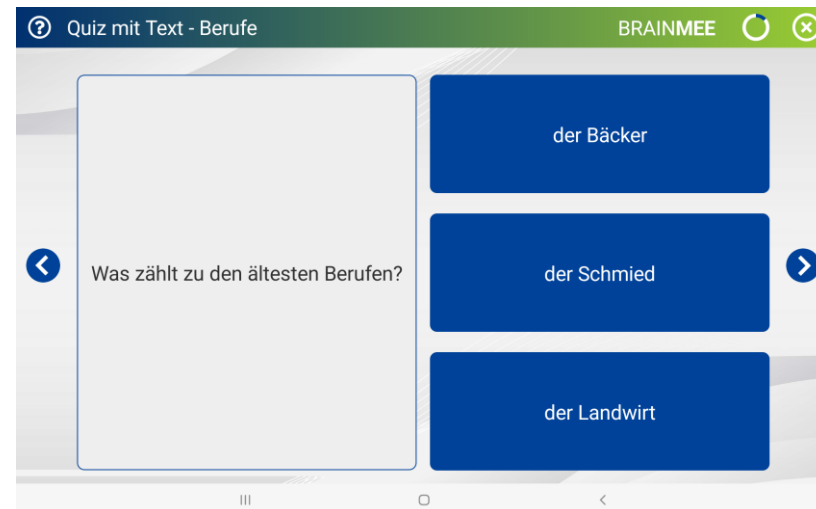
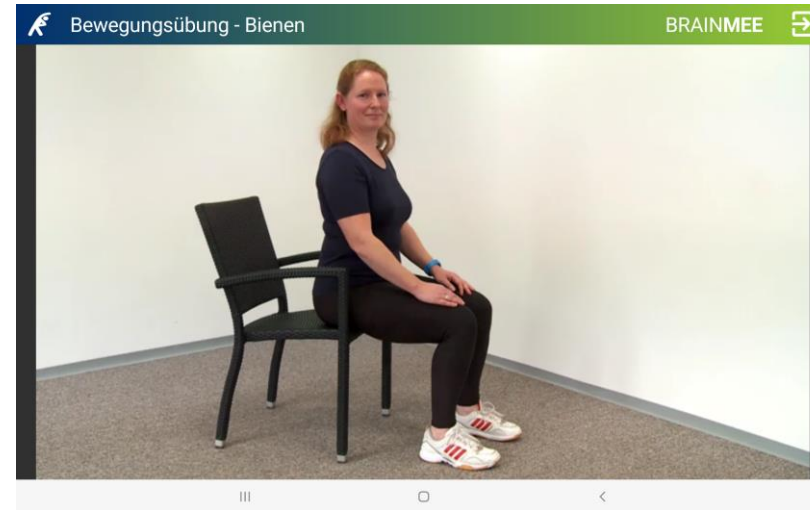
Anwender/innen und Angehörige werden geschult und angeleitet



Ziel: Ältere Menschen nützen Technologie unter Anleitung oder sogar selbständig



Beispiele für Übungstypen



Beispiele für Übungstypen

Puzzle - Berufe BRAINMEE

Fügen Sie die Teile zu einem Ganzen zusammen!

Navigation: < >

A Lückentext - Berufe BRAINMEE

Bringen Sie durch Tippen die Buchstaben an die richtige Stelle.

i l r c

T _ s _ h _ e _

Navigation: < >

Rechnungsaufgabe - Berufe BRAINMEE

Lösen Sie die Rechnung!

$88 - 7 =$

89 80 81

Navigation: < >

Reihenfolge - Berufe BRAINMEE

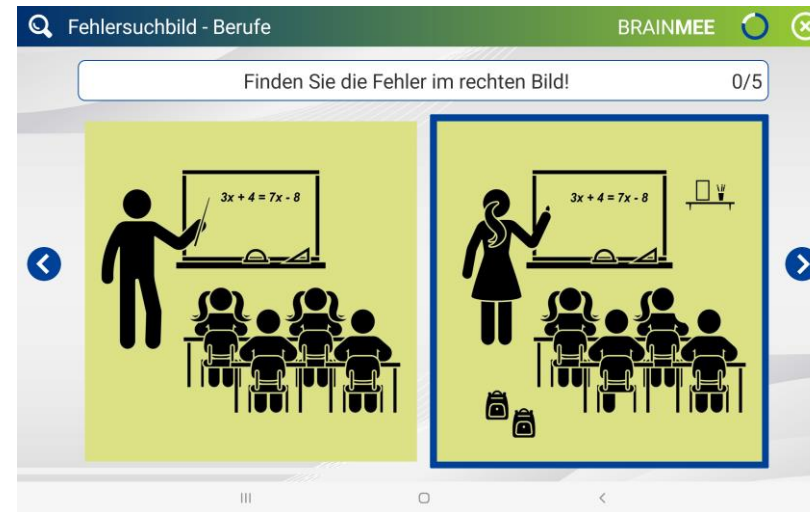
Bringen Sie die Handlungsvorgänge in die richtige Reihenfolge.

1 2 3 4

mit einem Band zusammen binden in die Vase stecken Blumen abschneiden in den Garten gehen

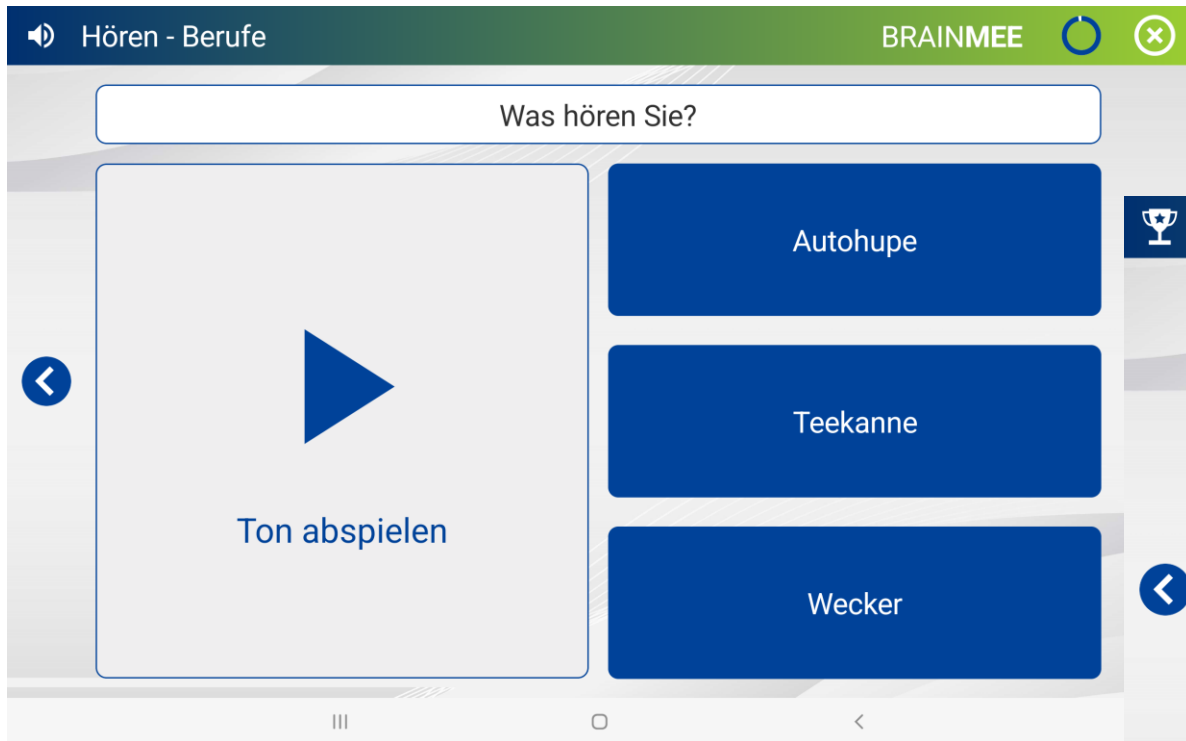
Navigation: < >

Beispiele für Übungstypen





Beispiele für Übungstypen



Hören - Berufe

BRAINMEE

Was hören Sie?

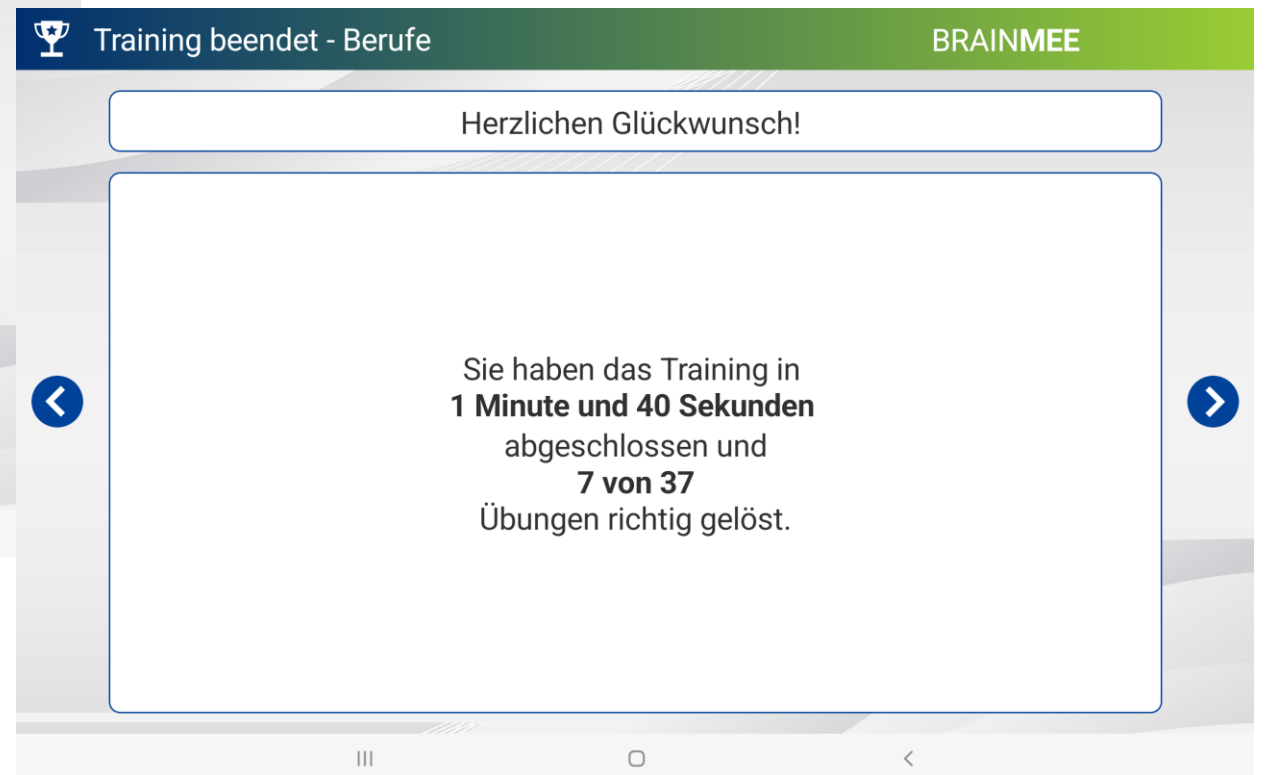
Autohupe

Teekanne

Wecker

Ton abspielen

This screenshot shows a listening exercise interface. At the top, there is a header with a speaker icon, the text 'Hören - Berufe', and the 'BRAINMEE' logo. Below the header is a text input field containing the question 'Was hören Sie?'. To the left of the input field is a large play button with the text 'Ton abspielen' below it. To the right of the play button are three blue buttons with white text: 'Autohupe', 'Teekanne', and 'Wecker'. At the bottom of the screen, there are three small icons: a vertical bar, a circle, and a left-pointing arrow.



Training beendet - Berufe

BRAINMEE

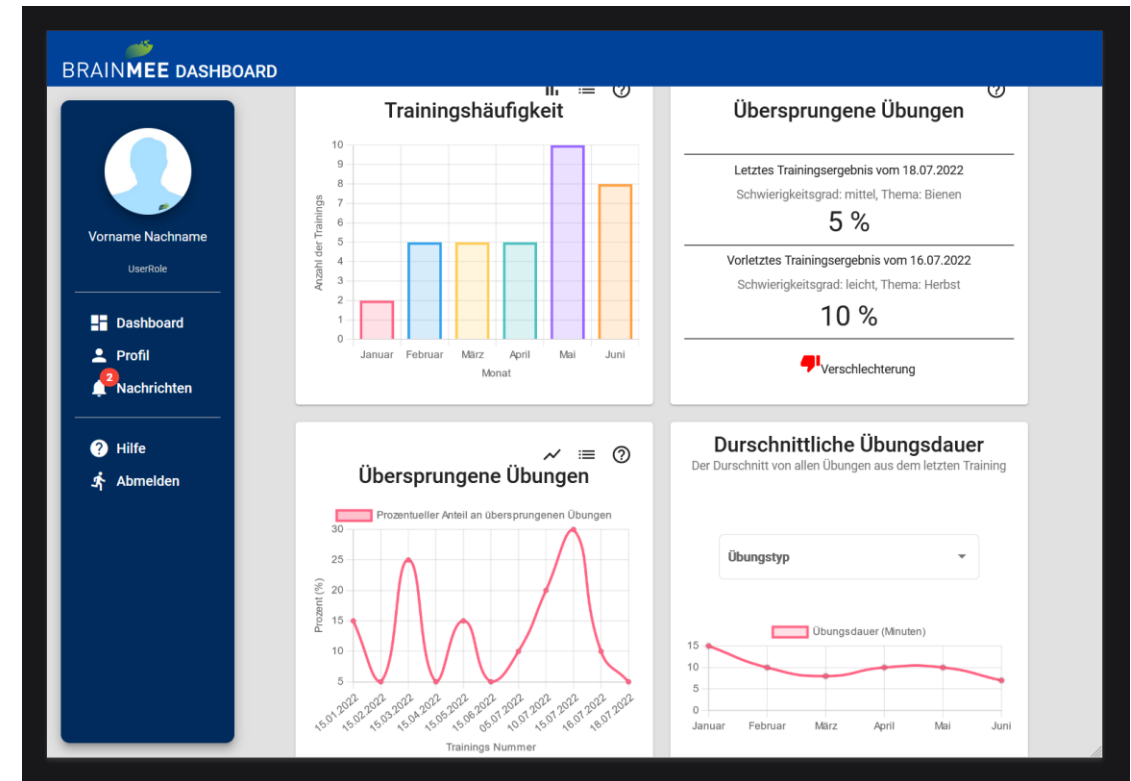
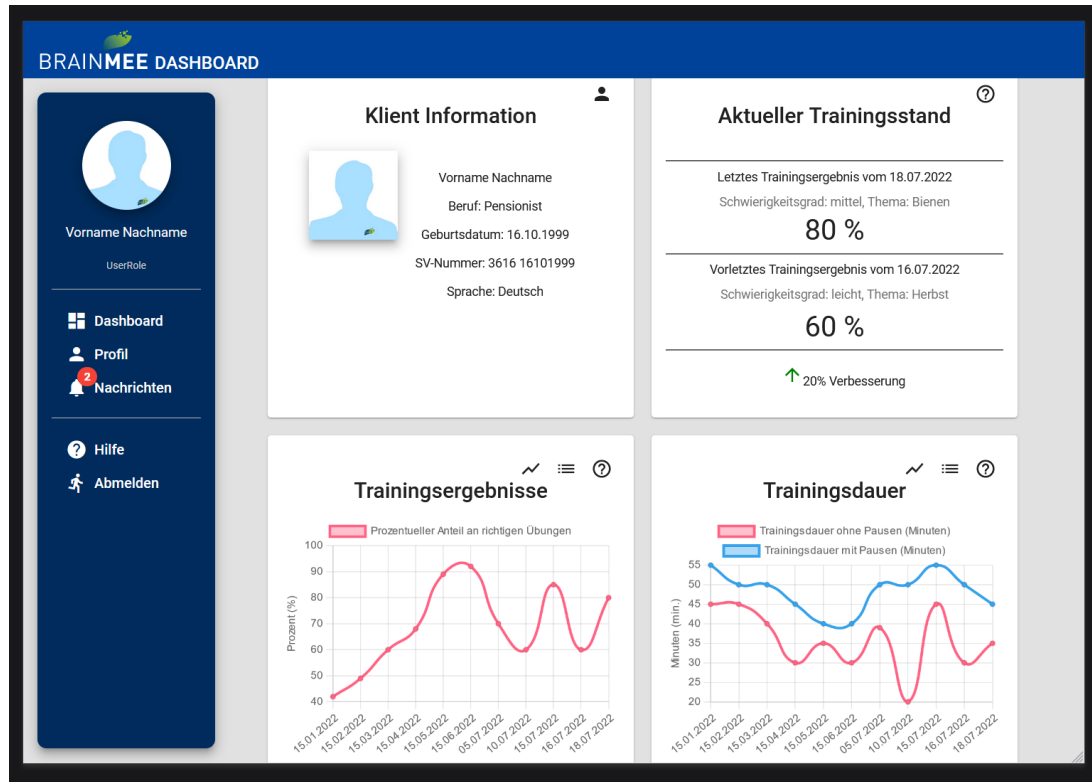
Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben das Training in
1 Minute und 40 Sekunden
abgeschlossen und
7 von 37
Übungen richtig gelöst.

This screenshot shows a training completion screen. At the top, there is a header with a trophy icon, the text 'Training beendet - Berufe', and the 'BRAINMEE' logo. Below the header is a text input field containing the message 'Herzlichen Glückwunsch!'. Below the input field is a large white box with a blue border containing the text: 'Sie haben das Training in 1 Minute und 40 Sekunden abgeschlossen und 7 von 37 Übungen richtig gelöst.' At the bottom of the screen, there are three small icons: a vertical bar, a circle, and a left-pointing arrow.

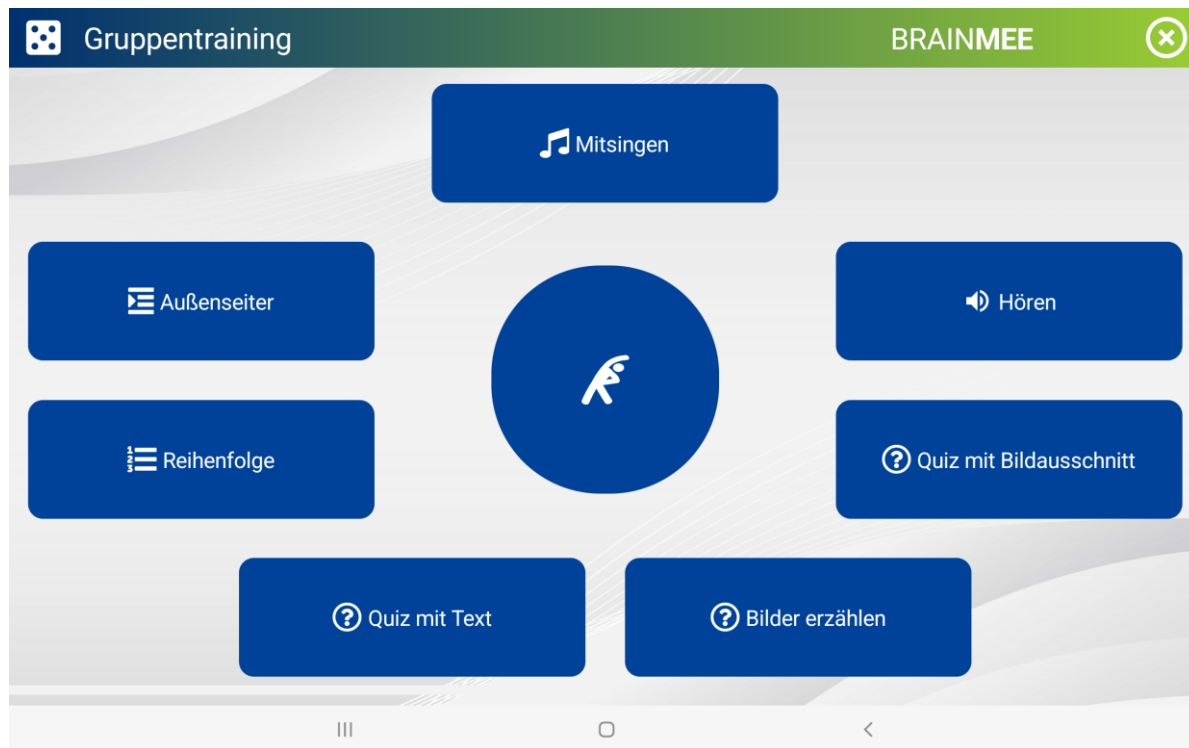


Ausblick auf die Dashboards der PRO Version (Release Q4/22)

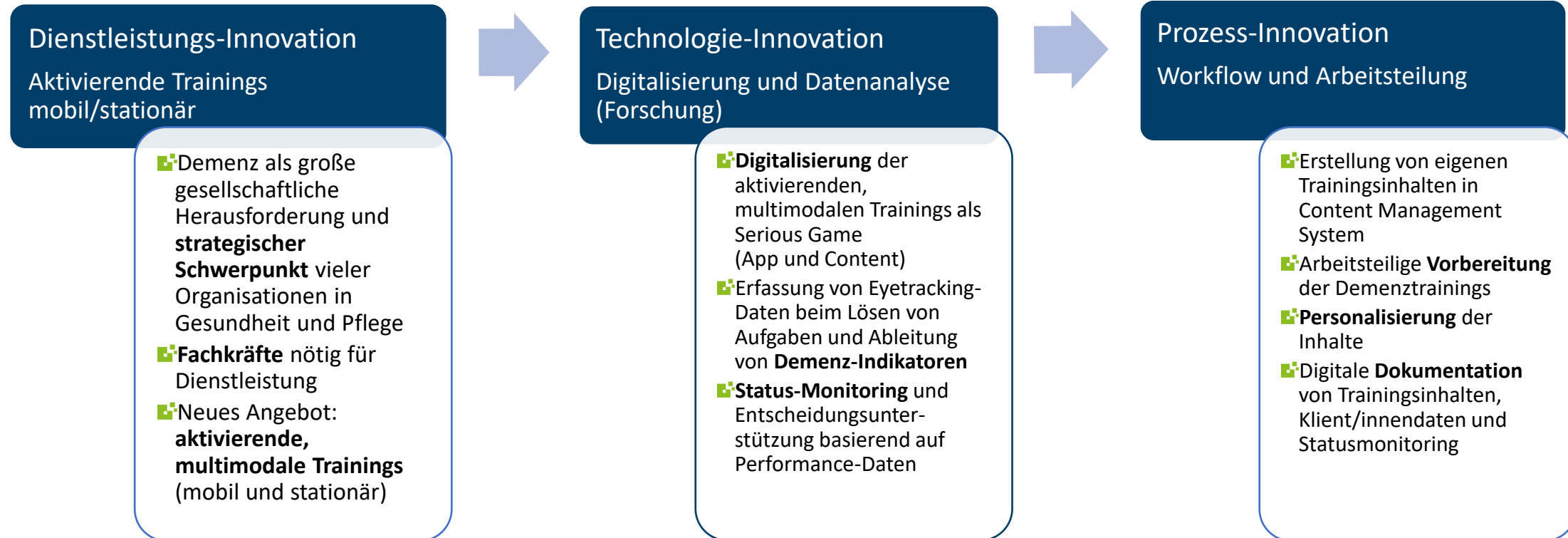


Einsatz in Gruppentrainings

Die Trainingsinhalte der App können auch in Form eines Würfelspiels genutzt und damit in Gruppensettings eingesetzt werden.



Innovationsaspekte aus der Organisations-Perspektive



Praxiserfahrungen beim Roten Kreuz

📌 Einsatz im ehrenamtlichen Besuchsdienst in 5 Landesverbänden in Österreich, nachzulesen unter [AAL-SuccessStory DIGITAAL-life 23062021.pdf \(brainmee.com\)](#)

📌 [Dementia support services | ICCC-Project \(communitycarecenter.eu\)](#) in Österreich, Serbien und Montenegro



AAL
Success Story

DIGITAAL life

Übung macht das Leben!

AAL-Anbieter

DIGITAAL
digitAAL Life GmbH
Schubertstraße 6a, 8010 Graz
Tel: +43 316 93 12 85
E-Mail: info@DIGITAAL.life
www.DIGITAAL.life

Kunde

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.
Österreichisches Rotes Kreuz
Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien
Tel: +43 1 58900
E-Mail: service@roteskruz.at

DIGITAAL life ist die innovative App für die multimodale Aktivierung der kognitiven Leistungsfähigkeit. Der freiwillige Besuchsdienst des Roten Kreuzes arbeitet schon seit Jahren mit der App DIGITAAL life. Ob Einzelsetting oder Gruppentraining – die Kolleg*innen schätzen die vielfältigen Möglichkeiten, die die App in der Betreuung bietet.

Die Herausforderung
Weltweit gibt es eine starke Zunahme der Alzheimer-Demenz. Daher setzen viele Organisationen zu diesem Thema einen strategischen Schwerpunkt. Auch die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt kombinierte, verhaltensorientierte Interventionen als einzig wirksamen Ansatz.

Die AAL-Lösung
DIGITAAL life ist ein Tablet-basiertes Serious Game zur multimodalen Aktivierung der kognitiven Leistungsfähigkeit. Der klar strukturierte und wissenschaftlich fundierte Aufbau der Trainings unterstützt diese Dienstleistungen, sodass man mit geringem Schulungsaufwand gleich ins Tun kommen kann. Das tägliche Training kann mit Betreuung oder auch selbständig durchgeführt werden. Jede Trainingseinheit von circa 45 Minuten steht unter einem bestimmten Thema und enthält eine Abfolge von Übungsaufgaben, welche die unterschiedlichen Sinne des Menschen anregen. Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen werden gefolgt von Wissensfragen, Rechenaufgaben, Lückenvörtern, Puzzles, Fehlersuchbildern, Liedern und mehr. Alle Trainingseinheiten stehen in vier Schwierigkeitsgraden zur Verfügung. Jede einzelne Aufgabe kann im eigenen Tempo durchgeführt werden, man kann jederzeit eine Pause machen oder sich über die gezeigten

„Der jahrelange Einsatz durch den freiwilligen Besuch- und Begleitdienst zeigt, dass auch der Spaßfaktor beim Training wichtig für einen erfolgreichen Einsatz ist!“

Petra Schmidt – Rotes Kreuz, Leiterin Gesundheits- und Soziale Dienste

Inhalte unterhalten. Wichtig sind die Freude am Training und die soziale Interaktion dabei. So weckt die App Interesse und Motivation, das Gehirntraining regelmäßig in den Alltag zu integrieren.

AAL AUSTRIA
Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag
Laudongasse 23/13, 1080 Wien, Österreich
www.aal.at


Kostenlose Testversion & Kontakt

www.brainmee.com/test

www.brainmee.com/preise

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne!

 Email: info@brainmee.com

 Tel.: +43 316 93 12 85

 Web: www.brainmee.com



Gründung und Aufbau der digitAAL Life GmbH werden durch eine Seed Finanzierung des BMDW bzw. des BMK gefördert, abgewickelt durch die Austria Wirtschaftsservice (aws).

